



Information:

Elektrizität - hilfreich aber gefährlich

Defekte sowie nicht ordnungsgemäß hergestellte, betriebene oder unterhaltene elektrische Einrichtungen können zu Unfällen oder Bränden (besonders in der Landwirtschaft) führen, **deshalb:**

- * **Festverlegte Leitungen** gegen mechanische Beschädigungen, z.B. durch Anstoßen oder Anfahren schützen. Leitungen soweit wie möglich unter Putz legen oder Kunststoffrohre verwenden.
- * **Bewegliche Leitungen** so legen, dass sie nicht zertreten, überfahren, eingeklemmt oder von Tieren zerbissen werden können.
- * **Elektrische Leuchten** in Heu- und Strohböden nur an solchen Stellen befestigen, an denen sie nicht mit Erntegut zugedeckt werden können. Die Schaltstellung der Schalter für diese Leuchten durch Kontrolllampen erkennbar machen.
- * Nur Geräte und Leuchten dem **VDE- und GS-Prüfzeichen** verwenden und die Herstellerhinweise unbedingt beachten.
- * Für die Tieraufzucht nur **Wärmestrahler** einsetzen, die vom Hersteller auch als solche ausgewiesen sind. Sie müssen mit einem **Schutzschirm und -gitter** abgeschlossen und **tropfwassergeschützt** sein.
Wärmestrahler an einer genügend tragfähigen Kette aus rostfreiem Metall aufhängen und darauf
- * achten, dass die Anschlussleitung fest mit dem Gerät verbunden ist und die vom Hersteller angegebenen **Sicherheitsabstände** zu Tieren und brennbaren Bauteilen und Stoffen eingehalten werden.
- * Nur ordnungsgemäße **Sicherungen** verwenden. Sicherungen niemals flicken oder überbrücken. Das bedeutet Lebens- und Brandgefahr.
Beim Einsatz von **Heiz- und Wärmeerzeugungsanlagen** (z.B. Stallheizungen, Körner- und
- * Grünfüttertrocknungsanlagen) Aufstellungs- und Sicherheitsbestimmungen der Betriebsleitung streng befolgen. Darauf achten, dass diese Geräte einschließlich der Rauchrohre nicht mit brennbaren Stoffen in Berührung kommen können.
- * Eingeschaltete elektrische Geräte und Motoren nicht unbeaufsichtigt lassen und nach der Benutzung vom Stromkreis trennen.
- * Nur **geschlossene Motoren** verwenden, um Brandgefahr zu vermeiden. Motoren nicht mit Decken oder Kästen zudecken, damit ausreichende Kühlung gewährleistet ist. Heu und Stroh auf Motoren bedeutet akute Brandgefahr.
- * Festgestellte **Mängel an elektrischen Anlagen und Motoren** unverzüglich und nur vom Fachmann beseitigen lassen.
- * **Generell gilt:** In Scheunen, Ställen und auf Dachböden **niemals rauchen** oder mit offenem Licht umgehen.

Bei einer Brandausdehnung sofort **Notruf 112 wählen!**